**Ince**l ist ein Begriff, der für "involuntary celibates" (unfreiwillig Zölibatäre) steht und eine Online-Subkultur beschreibt, die überwiegend aus heterosexuellen Männern besteht. Diese Männer fühlen sich von romantischen und sexuellen Beziehungen ausgeschlossen und machen dafür gesellschaftliche Strukturen, Frauen oder biologische Faktoren verantwortlich (Moskalenko, 2022).

Zentrale Ideen der Incel-Ideologie umfassen:

\* \*\*"Black Pill"-Denken\*\*: Eine fatalistische Sichtweise, dass das eigene Schicksal durch unveränderliche Faktoren wie Aussehen oder soziale Hierarchien bestimmt ist (O’Malley, 2022).

\* \*\*Misogynie\*\*: Frauen werden oft als Ursache für die Probleme der Incels dargestellt, was zu Hassrede und Gewaltaufrufen führen kann (Jaki, 2019).

\* \*\*Opferrolle\*\*: Incels sehen sich als Opfer einer ungerechten Gesellschaft, die Männer benachteiligt und Frauen bevorzugt (Tastenhoye, 2023).

Obwohl einige Mitglieder der Community Gewalt befürworten, lehnt die Mehrheit solche Handlungen ab. Viele Incels leiden unter psychischen Problemen wie Depressionen und sozialer Isolation (Moskalenko, 2022).

**\*\*Welche psychologischen Faktoren tragen zur Incel-Ideologie bei?\*\***

Psychologische Faktoren, die zur Incel-Ideologie beitragen, umfassen mehrere Aspekte:

1. \*\*Psychische Erkrankungen\*\*: Viele Incels leiden unter Depressionen, Angststörungen und anderen psychischen Problemen. Diese Zustände können Gefühle von Isolation und Hoffnungslosigkeit verstärken, die oft in der Incel-Community geteilt werden (Moskalenko, 2022); (Broyd, 2022).

2. \*\*Unsichere Bindungsmuster\*\*: Studien zeigen, dass unsichere Bindungsstile, wie vermeidende oder ängstliche Bindung, mit Incel-Merkmalen korrelieren. Diese Bindungsmuster können Schwierigkeiten in zwischenmenschlichen Beziehungen fördern (Fontanesi, 2024).

3. \*\*Kognitive Verzerrungen\*\*: Incels neigen dazu, Frauen und gesellschaftliche Strukturen für ihre Probleme verantwortlich zu machen. Sie überschätzen die Bedeutung von Aussehen und finanziellen Ressourcen bei der Partnerwahl und unterschätzen Eigenschaften wie Freundlichkeit oder Humor (Costello, 2023).

4. \*\*Gefühle von Hilflosigkeit und Fatalismus\*\*: Viele Incels empfinden ihr Leben als durch unveränderliche Faktoren wie Aussehen oder soziale Hierarchien bestimmt. Diese fatalistische Sichtweise wird oft durch die sogenannte "Black Pill"-Ideologie verstärkt (Pettersson, 2025).

Diese Faktoren tragen zur Entwicklung von Misogynie und einer Opfermentalität bei, die zentrale Elemente der Incel-Ideologie sind.

**Welche gesellschaftlichen Faktoren beeinflussen die Incel-Ideologie?**

Gesellschaftliche Faktoren, die die Incel-Ideologie beeinflussen, umfassen:

1. \*\*Soziale Ungleichheiten und Schönheitsideale\*\*: Incels kritisieren gesellschaftliche Normen, die ihrer Meinung nach übermäßig auf physische Attraktivität und Status fokussiert sind. Sie empfinden dies als Benachteiligung, da sie sich selbst als nicht konkurrenzfähig wahrnehmen (Moskalenko, 2022); (Zimmerman, 2022).

2. \*\*Feminismus und Geschlechterrollen\*\*: Viele Incels sehen den Feminismus als Ursache für eine vermeintliche "Machtverschiebung", die Frauen in der Partnerwahl bevorzugt. Dies führt zu einer Wahrnehmung von männlicher Unterdrückung (Lindsay, 2020); (Baselice, 2023).

3. \*\*Arbeitslosigkeit und soziale Isolation\*\*: Eine überproportionale Anzahl von Incels ist arbeitslos oder nicht in Ausbildung. Diese Marginalisierung verstärkt ihre Isolation und wird oft als ideologischer Protest gegen die Gesellschaft interpretiert (Beckett-Herbert, 2025).

4. \*\*Online-Communities\*\*: Das Internet bietet Incels eine Plattform, um ihre Ansichten zu teilen und zu verstärken. Diese digitalen Räume fördern kollektive Diskussionen über wahrgenommene soziale Ungerechtigkeiten und verstärken fatalistische Weltanschauungen (Шестакова, 2025).

Diese Faktoren tragen zur Radikalisierung und Verfestigung der Incel-Ideologie bei.

**Welche Rolle spielen Algorithmen sozialer Medien bei der Verbreitung der Incel-Ideologie?**

Algorithmen sozialer Medien spielen eine bedeutende Rolle bei der Verbreitung der Incel-Ideologie, indem sie Inhalte empfehlen, die Nutzer schrittweise in extremere Bereiche führen können. Eine Studie zu YouTube zeigt, dass Nutzer innerhalb von fünf Empfehlungen eine 6,3%ige Wahrscheinlichkeit haben, auf Incel-bezogene Videos zu stoßen, selbst wenn sie mit nicht-Incel-Inhalten beginnen. Dies deutet darauf hin, dass Empfehlungsalgorithmen die Sichtbarkeit solcher Inhalte erhöhen und die Radikalisierung fördern können (Papadamou, 2020).

Darüber hinaus verstärken soziale Medien die Bildung von Echo-Kammern, in denen Incel-Ideologien durch kollektive Diskussionen und geteilte Inhalte weiter normalisiert werden. Diese Plattformen bieten Raum für die Verbreitung von Misogynie und fatalistischen Weltanschauungen (Ging, 2023).

Die Algorithmen priorisieren oft Inhalte, die hohe Interaktionen erzeugen, was toxische und polarisierende Inhalte begünstigt. Dies kann die Reichweite von Incel-bezogenen Beiträgen erhöhen und neue Nutzer in diese Communities ziehen (Шестакова, 2025).

**Gibt es historische Parallelen zu ähnlichen Bewegungen oder Ideologien?**

Es gibt historische Parallelen zu Bewegungen, die ähnliche Ideologien oder Dynamiken wie die Incel-Subkultur aufweisen:

1. \*\*Männerrechtsbewegungen\*\*: Teile der sogenannten "Manosphere", zu der auch Incels gehören, ähneln früheren antifeministischen Bewegungen, die sich gegen die Emanzipation von Frauen richteten. Diese Bewegungen betonten männliche Opferrollen und sahen Frauen als Ursache gesellschaftlicher Probleme (Zimmerman, 2022).

2. \*\*Radikale Ideologien\*\*: Die Incel-Ideologie weist Ähnlichkeiten mit anderen extremistischen Bewegungen auf, die Marginalisierungserfahrungen nutzen, um Gewalt zu rechtfertigen. Dies erinnert an politische oder religiöse Extremismen, die ebenfalls Opferrollen betonen und Feindbilder schaffen (Wilén, 2024).

3. \*\*Soziale Bewegungen und Gegenbewegungen\*\*: Die Dynamik zwischen Incels und feministischen Bewegungen spiegelt historische Muster wider, bei denen soziale Bewegungen (z. B. Feminismus) Gegenbewegungen hervorrufen, die ähnliche Taktiken wie ihre Gegner übernehmen, um ihre Position zu stärken (Wilén, 2024).

Diese Parallelen zeigen, dass die Incel-Ideologie in größere historische und soziale Kontexte eingebettet ist, die Macht- und Geschlechterdynamiken betreffen.

In Deutschland gibt es keine bekannten öffentlichen Anführer der Incel-Bewegung, aber die Ideologie verbreitet sich über verschiedene digitale Plattformen. Insbesondere anonyme Foren, Reddit, Telegram und YouTube werden genutzt, um die Incel-Ideologie zu propagieren.

YouTube ist ein besonders wichtiger Kanal. Dort existieren einschlägige Kanäle wie \*Incel TV\*, das sich auf das Thema "genetische Bestimmung und menschliche Natur" konzentriert, und \*Dbdr\*, der Frauen auf Dating-Apps manipulativ befragt, um die Incel-Weltanschauung zu bestätigen. Diese Kanäle haben mehrere Tausend Abonnenten und sind international vernetzt【11】.

Außerdem sind Incels oft Teil der sogenannten "Mannosphäre", einer breiteren Online-Subkultur, die sich in misogynen Foren organisiert und Verschwörungstheorien über Geschlechterverhältnisse verbreitet. Die Szene ist heterogen, aber sie eint ein ideologisches Narrativ, das sich stark auf biologische und sozialdarwinistische Argumente stützt【10】.

Falls du weitere Informationen zu einzelnen Plattformen oder Akteuren suchst, kann ich spezifischere Recherchen durchführen.